

Junioren-WM-Silber für Stephan Hegyi

von presse am 20.10.2018

Die Wiener Medaillenhoffnung Stephan Hegyi

(SC Hakoah) hat am Samstag bei der Junioren-WM in Nassau auf den Bahamas in der Klasse über 100 Kilo wie schon im Vorjahr Silber gewonnen und damit für die einzige Medaille Österreichs bei dieser WM gesorgt.

Hegyi startete mit zwei Siegen über den Kanadier Joe ANDRES nach 1:04 Minuten mit Ippon für einen Festhaltegriff und den Russen Kemal KAITOW nach Waza-ari-Rückstand mit Ippon. Damit gewann der 20-Jährige seinen Pool C und traf im Semifinale auf den Deutschen Eric ABRAMOV. Nach vier Minuten hatten beide je ein Shido, Hegyi war dabei schon der klar Aktivere, eine Waza-ari-Wertung für ihn wurde wieder zurück genommen. Auch im Golden Score griff der Wiener mehr an und siegte schließlich nach dem dritten Shido gegen den Deutschen. Im Finale stand Hegyi gegen Gela ZAALISHVILI aus Georgien auf verlorenem Posten. Er fand nicht den Griff, erhielt zunächst ein Shido wegen Inaktivität, dann wurde er nach knapp eineinhalb Minuten Waza-ari geworfen und anschließend festgehalten. Dennoch: Für den EM-Dritten 2018 war es nicht verlorenes Gold, sondern gewonnenes Silber! "Ich hab schon gemerkt, dass ich durch die Pause wegen meiner Verletzung nicht so spritzig war", meinte Hegyi nachher, "ich hatte auch nur wenige Tage Training vorher. Angesichts dessen bin ich zufrieden mit Silber."

Dank Hegyi landete Österreich in der Medaillen-Wertung auf Rang 10 unter 67 Nationen, unmittelbar hinter den Franzosen. Japan (7/6/5) gewann vor Italien (3/0/0) und Georgien (2/0/3). Vier weitere Nationen (AZE, NED, TUR, UKR) holten je einmal Gold.

Der Judo-Landesverband Wien gratuliert Stephan sehr herzlich! Alle Ergebnisse von den Bahamas findet ihr [hier](#).